

Engagierte Zahnärzte gesucht!

Neues Konzept für „Berufspolitische Bildung“

Die Arbeitsgemeinschaft Berufspolitische Bildung ist eine von der Bayerischen Landeszahnärztekammer und der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Bayerns getragene Einrichtung. Ihr Ziel ist es, Grundlagen für ein standespolitisches Engagement in den zahnärztlichen Körperschaften, Verbänden und Vereinen zu vermitteln. Um für diese wichtige Aufgabe wieder mehr engagierte Kolleginnen und Kollegen zu gewinnen, wurde das Konzept der „Berufspolitischen Bildung“ für 2016 vollständig überarbeitet.

Die Berufspolitische Bildung gliedert sich in eine Basiskurs-Reihe, in der die Teilnehmer wichtige Kenntnisse und Fertigkeiten für ein standespolitisches Engagement erhalten, und daran anschließende Top-Kurse.

Was ist neu bei der Basiskurs-Reihe?

In der Basiskurs-Reihe werden grundlegende Kenntnisse zur Rolle der zahnärztlichen Körperschaften in Politik, Gesetzgebung und Gesundheitswesen vermittelt, um deren Einfluss auf die Gestaltung der Rahmenbedingungen für Zahnarztpraxen zu verstehen. Die weiteren Seminare thematisieren betriebs- und gesundheitsökonomische Grundlagen. Daneben gibt es praktische Trainings zu Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit.

Die Basiskurs-Reihe kann nun innerhalb eines Jahres absolviert werden. Damit reduziert sich der zeit-

liche Aufwand. Neu ist auch das Konzept: Die Kursreihe beginnt mit einem Auftaktwochenende, bei dem die Teilnehmer neben Impulsreferaten Gelegenheit zum Kennenlernen und zur Diskussion haben. Ziel ist es, auch über die Kursreihe hinaus Vernetzungen zu schaffen, die bei einer späteren standespolitischen Tätigkeit weiter gepflegt werden können.

Neu ist zudem, dass drei Kurstermine zusammen mit den Teilnehmern des „Betriebswirtschaftlichen Curriculums“ stattfinden. Auch hier soll durch die gemeinsame Teilnahme von Praxisgründern und niedergelassenen Zahnärzten ein aktiver Erfahrungs- und Gedankenaustausch über die Zukunft des Berufsstandes gefördert werden.

Top-Kurse mit wechselnden Schwerpunkten

Unverändert bleibt die Konzeption der Top-Kurse. Sie werden von der eazf, der Fortbildungsakademie der BLZK, angeboten und behandeln beispielsweise Themen aus dem Bereich Praxis- und Unternehmensführung.

Die Kurse richten sich an bayerische Zahnärzte, die sich standespolitisch engagieren wollen. Die Kosten der Basiskurs-Reihe werden bis auf einen Eigenanteil von 500 Euro vom Referat Berufskunde und Berufspolitische Bildung der BLZK übernommen.

Dr. Thomas Sommerer
Mitglied des Vorstands

Referent Berufskunde und Berufspolitische Bildung der BLZK

Termine und Themen der Basiskurs-Reihe

22./23. Januar 2016

Aufgaben der zahnärztlichen Körperschaften, Mitwirkung der Körperschaften in Politik und Gesetzgebung, Betriebswirtschaft für Zahnmediziner

20. Februar 2016

Kommunikation, Moderation, Präsentation

16. April 2016

Gesundheitsökonomie

18. Juni 2016

Europäische Gesundheitspolitik und -systeme

2. Juli 2016

Personalmanagement in der Zahnarztpraxis

23./24. September 2016

Kommunikationstraining, Personalführung und Motivation

Alle Kurse finden in der Akademie beziehungsweise im Seminarzentrum der eazf in München statt.

Weitere Informationen:

eazf

Fallstraße 34, 81369 München

Telefon: 089 72480-246

Vollständiges Programm:

www.blzk.de/blzk/site.nsf/id/pa_berufspolitische_bildung.html

[pa_berufspolitische_bildung.html](http://www.blzk.de/blzk/site.nsf/id/pa_berufspolitische_bildung.html)

